



Jahresbericht des Präsidenten

Zuhanden der 63. ordentlichen Delegiertenversammlung KZEV

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eislauffreunde

Schon wieder geht eine Saison zu Ende die uns sicher auch wieder in Erinnerung bleiben wird. Alle wurden stark gefordert, seien es die Läufer und Läuferinnen, die Trainer, die Eltern, die Clubs mit Ihren Wettkämpfen mit den immer wieder anderen Auflagen und Coronabestimmungen und sicher auch die Eisbahnen.

Umso mehr freut es mich, dass wir auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken können. Konnten doch viele Sportlerinnen und Sportler in vielen Sportarten national und international Podestplätze erkämpfen. Näheres in den verschiedenen TK Berichten. Somit konnten in dieser Saison auch wieder die Kantonalmeisterschaften am Züri-Leu-Cup (SIS Kategorien) und Glattal-Cup (Breitensport) in Dübendorf durchgeführt werden. Kantonalmeister*in wurden Sarina Joos und Georgi Pavlov in den SIS Kategorien, beide vom ESC Zürich-Örlikon. Herzliche Gratulation. Vielen Dank den beiden Clubs für die zusätzliche Organisation.

Auch die Organisation des KZEV-Kaders haben Martina Pfirtner und Enikö Vasas vor einige Probleme gestellt. Enikö und Martina haben ihre Aufgaben zur besten Zufriedenheit ausgeführt. Herzlichen Dank für euren grossen Einsatz.

Nachdem sich viele kleinere Belange bilateral besprechen liessen, mussten auch keine ausserordentlichen Sitzungen abgehalten werden.

Finanziell können wir ein Plus von rund SFR. 3`100 ausweisen. Somit können wir die Mitglieder Clubs beruhigen, dass der KZEV die Mitgliedsbeiträge nicht erhöhen müssen, oder die DV bestimmt etwas anderes.

Was zur Zeit noch unklar ist, wie das neue Wertungssystem von der ISU aussieht und ob unsere, auch schon wieder ins Alter gekommenen Laptops, den neuen Anforderungen noch genügen.

Leider konnten die Vakanzen im Vorstand immer noch nicht besetzt werden. Diese Sorge belastet mich und den ganzen Vorstand sehr und sollte auch bei den Clubs etwas zum Nachdenken geben. Wir sind am Planen wie wir das Problem auf nächste Saison lösen können. Es wäre schade, wenn plötzlich der halbe Vorstand demissioniert und viel Erfahrung verloren gehen würde

Auf weitere und in jeder Hinsicht positive Zusammenarbeit hoffend, danke ich an dieser Stelle im Namen des Kantonal-Zürcherischen Eislauf-Verbands:

- Den Mitgliedclubs für die angenehme Zusammenarbeit, sowie für ihre Anstrengungen zugunsten des Eislaufs
- Meinen Vorstands-Kolleginnen und meinen Vorstands-Kollegen für die im vergangenen Verbandsjahr wiederum geleistete, wertvolle Mitarbeit

Abschliessend wünsche ich unsern Mitgliedclubs und dem KZEV für die Zukunft viel Erfolg, sowie eine in jeder Beziehung erfolgreiche neue Saison.

Neuenhof, im Juni 2022
Franz Wiget, Präsident KZEV